

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 21 (1979)
Heft: 5: Wohnen

Vereinsnachrichten: Ce Be eF Neuigkeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

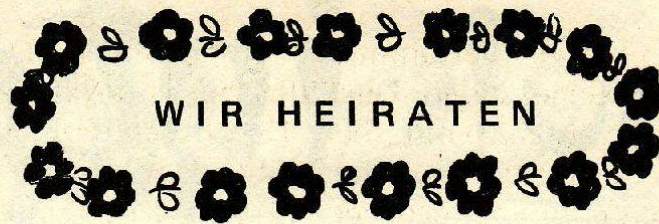
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vreni Dolder
Hans Würsch

Wir heiraten am 12. Mai 1979 um
15.00 Uhr in der Bruderklausen-
kirche in Büren NW

Unser Heim:

Pfandacher 3
6376 Emmetten

Wir entbieten dem neuen brautpaar alles gute für die zukunft !



Neuigkeiten

Vorstandssitzung vom 17./18. märz in bern

Well,

zur verschönerung unseres vereins wurde folgendes beschlossen: Joe hat sein haupt bis zur nächsten vorstandssitzung mit dauerwellen zu schmücken. Die kosten werden nicht vom verein getragen.

Ausserdem beschäftigten wir uns mit folgendem:

1. Askio

Dominik informiert über seine tätigkeit in der Askio. Die frage, ob die Askio eine dauernde ausstellung von behinderten-hilfsmitteln schaffen soll, beantworteten wir mit nein. Unserer ansicht nach wäre dies aufgabe der iv oder der Pro Infirmis.

Zuhanden der Askio nehmen Joe und Dominik stellung zur zielpolitik der Pro Infirmis.

2. Impuls

Mit dem neuen vorstand nimmt Guido kontakt auf. Dringenst müssen. in reinach die daten der beiden vereine gemeinsam erfasst werden, damit wenigstens die administration endlich zum klappen kommt.

3. Puls

Ursula berichtet von der leserversammlung. Offenbar haben sich zu dieser nur sehr wenige von euch eingefunden. Doch der Puls ist nach wie vor eine leserzeitung, er ist angewiesen auf eure mitarbeit. Darum schreibt euch eure wunden vom leib, macht vorschläge für neue themenbereiche.

Welche pülser als werbenummer gedruckt werden, wird künftig nicht mehr nur von der redaktion, sondern zusätzlich von 2 mitgliedern (joe + ich) des vorstandes bestimmt.

Werbeaktionen werden von den cbf- und impulsregionalgruppen gemeinsam durchgeführt.

4. Sami Price - Konzert

Sami Price stellt sich für ein konzert zugunsten des cbf zur verfügung. Es wird voraussichtlich im mai in bern stattfinden. Um die organisation (folk- und jazzclub bern), erlass der billettsteuern etc. kümmert sich dominik.

5. Diverses

- die regionalgruppe zürich ist dem thearena-verein beigetreten.
- gemeinsam mit dem impuls wollen wir versuchen, eine regionalgruppe ostschweiz auf die beine zu stellen.
- die nächste sitzung ist vorgesehen auf den 19. mai in bern. Christine Jenny von der Aspr ist dazu eingeladen worden. Eine engere zusammenarbeit Aspr — cbf wird beiderseits gewünscht.

Mit dem wunsch um blühensten maienzauber eures lebens

Alex Oberholzer



Neumitglieder:

Schnyder Hanni
Zentralstrasse 31
8610 Uster

Schaffer Urs
Chlirietstr. 10
8154 Oberglatt

Bloch J.J.
3065 Bantigen

Niederberger Helene
Margrethenstrasse 5
8152 Glattbrugg

Schenk Martin
Reichenbachstr. 122
3004 Bern

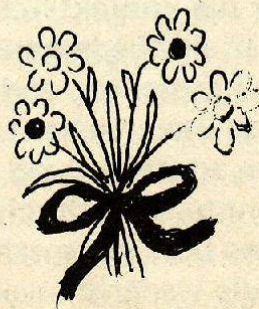
Hoesli-Bruegger R. + M.
3647 Reutigen

Gajdorus Jiri
Marchwartstrasse 36
8036 Zürich

Schnyder Ernst
Hardstrasse 93
8004 Zürich

Von Kaenel Daniel
Reichenbachstrasse 122
3004 Bern

Rauch Silvio
Rautistrasse 375
8048 Zürich



Grauer Brigitte
Murifeldweg 11
3006 Bern

Trachsel Beatrice
Gangenfeldweg 11
3006 Bern

Schaeubli Edith
Weissenbühlweg 8
3007 Bern

Reber H.R.
Neugasse
3282 Bargaen

Strehlke Sabine
Steubenstrasse 50
D - 6900 Heidelberg

Ott-Meir K.
Langgruetstrasse 37
8047 Zürich

Jansen-Strasser Esther
Weinbergstrasse 108
8006 Zürich

Mittelschulfoyer
Kreuzbühlstrasse 26
8008 Zürich

Maurer Annemarie
Zumbachstrasse 31
3028 Spiegel b. Bern

Schoeni Esther
Gloriastrasse 76
8044 Zürich

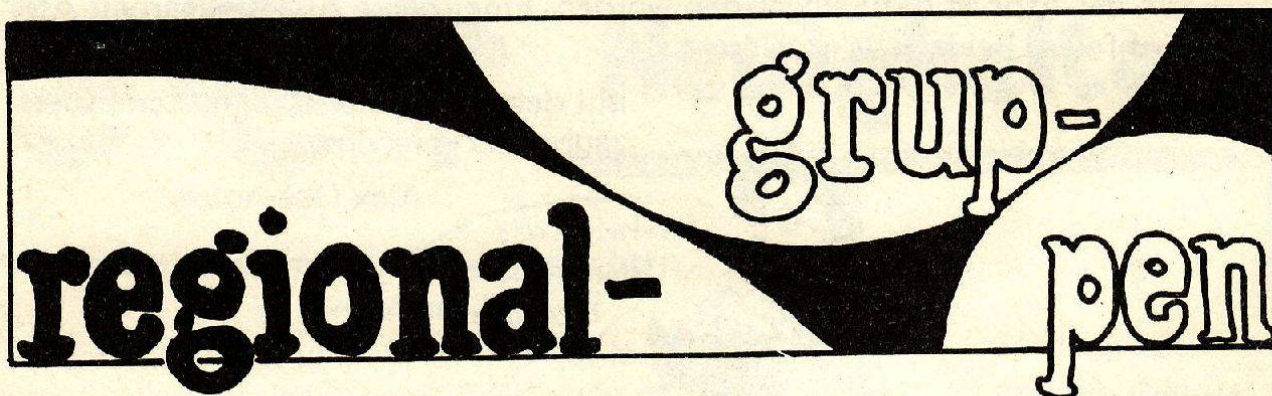
Spiess-Kuehne AG
Antoniusstrasse 3
9006 St. Gallen

Bernhard M.
Niesenweg 1/11
3012 Bern

Burhand
Levratte 24
1260 Nyon

Goossens Angela
Alt Broek 21
NL- Zevenaar

Meister L.
Dorfstrasse 50
8447 Dachsen



REGIONALGRUPPE ZÜRICH

Ein höngrer dichter und der club der behinderten

Kürzlich sprachen wir von dem schriftsteller *Renato Arlati*, der in wipkingen seine zürcher zeichnungen ausstellte. Jetzt begegnet uns der in der reinhold Frei-Strasse wohnende mit seiner anderen begabung: dem schreiben, im pfarreizentrum erlöserkirche an der zollikerstrasse. Der club und die gruppe "Impuls" hatten über die kontaktstelle (regionalgruppe zürich) die behinderten eingeladen, und der als "bedeutender dichter der neuen generation" bezeichnete Arlati wurde mit gedichten und prosa angekündigt, wobei nach dieser lesung ein "gemütliches literarisches zvieri" versprochen war. Es bot gelegenheit, dem autor fragen zu stellen und mit ihm zu diskutieren. Nun ist Arlati, wie man glauben könnte, kein durchaus "junger" mann mehr, wenn natürlich auch kein älterer. Seine bisherigen erfolge haben bewiesen, dass er viele anhänger seiner kunst hat, die weder schockierend und avantgardistisch noch rückgerichtet und